



#### Organisation

Prof. Barbara Hallensleben, Dr. Regula Zwahlen  
Universität Freiburg Schweiz  
Institut für Ökumenische Studien  
Forschungsstelle Sergij Bulgakov  
Avenue de l'Europe 20  
CH-1700 Freiburg  
regula.zwahlen@unifr.ch  
<http://fns.unifr.ch/sergij-bulgakov>

Für die Teilnahme am Kolloquium ist die vorgängige Textlektüre erwünscht: **Bitte melden Sie sich bis zum 23. November 2015 an**, damit wir Ihnen die Texte zur Verfügung stellen können.

Das Kolloquium wird unterstützt vom Schweizerischen Nationalfonds, von der Theologischen Fakultät, und dem Institut für Ökumenische Studien.

# СЕРГѢЙ БУЛГАКОВЪ ДВА ГРАДА ИЗСЛѢДОВАНІЯ О ПРИРОДѢ ОБЩЕСТВЕННЫХЪ ИДЕАЛОВЪ

KOLLOQUIUM ÜBER  
SERGIJ BULGAKOV'S WERK

## ZWEI STÄDTE Studien zur Natur gesellschaftlicher Ideale (Moskau 1911)

3. – 4. DEZEMBER 2015

Cum ergo vivit homo secundum  
hominem, non secundum Deum, simi-  
lis est Diabolo.

B. Augustini de civitate  
Dei, L. XIV, c. VI.

Homo homini deus est.

L. Feuerbach.

Hinc extitisse duas civitates diver-  
sas inter se atque contrarias. quond  
alii secundum hominem, alii secundum  
Deum vivant.

B. Augustini ibid.



Mit apodiktischer Zuverlässigkeit gilt für mich das Axiom, dass die wahrhafte Grundlage des gesellschaftlichen Lebens in der Religion gesehen werden muss. Die Religion ist ein Phänomen des gesellschaftlichen Lebens, sie ist die «Basis», auf der sich verschiedene «Überbauten» erheben. [...] Der Mensch ist ein religiöses Wesen. [...] Die Religionen sind verschieden, die Religiosität aber ist allen gemeinsam.

Sergij Bulgakov, Zwei Städte (1911)

**2. Dezember 2015** **Öffentlicher Vortrag**  
von em. Prof. Dirk Kaesler

**17h15** **Weder Leistung noch Gnadengewissheit:  
Max Webers These von der Kulturbedeutung  
des asketischen Protestantismus**  
Ort: Miséricorde, Hörsaal 3120,  
anschliessend Apéro in der Mosaikhalle

**3. Dezember 2015** **Kolloquium über Sergij Bulgakovs «Zwei Städte»**  
Ort: Miséricorde, Saal Jäggi

*9h15 Begrüssung und Einleitung*

**9h45** **Vom Autor / Das mittelalterliche Ideal und die moderne Kultur**  
Prof. Dr. em. Norbert Fischer, Lehrstuhl für Philosophische Grundfragen  
der Theologie, Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt, Deutschland

*10h45 Pause*

**11h15** **Heroismus und Askese / Die Auferstehung Christi und  
das moderne Bewusstsein**  
Dr. theol. Jennifer Wasmuth, Kirchen und Konfessionskunde/  
Ostkirchenkunde, Humboldt-Universität zu Berlin, Deutschland

*12h15 Mittagessen (Mensa Miséricorde)*

**14h00** **Die Religion des Menschengottums bei L. Feuerbach**  
Dr. phil. Luca Di Blasi, Dozent für Philosophie,  
Institut für Systematische Theologie, Universität Bern, Schweiz

*15h00 Pause*

**15h15** **Karl Marx als religiöser Typ**  
Prof. Dr. Jean-Claude Wolf, Lehrstuhl für Ethik und politische  
Philosophie, Universität Freiburg Schweiz

*16h15 Pause*

**16h45**

**Zum sozialen Moralismus (T. Carlyle)**

PD Dr. Christian Münch, Privatdozent für Historische Theologie,  
Universität Bern, Schweiz

*17h45 Pause*

**18h00**

**Volkswirtschaft und religiöse Person**

Prof. Dr. em. Dirk Kaesler, Institut für Soziologie,  
Philipps-Universität Marburg, Deutschland

*19h30 Abendessen*

**4. Dezember 2015** **Kolloquium über Sergij Bulgakovs «Zwei Städte»**

Ort: Miséricorde, Saal Jäggi

**9h15**

**Über das Urchristentum**

PD Dr. Gregor Emmenegger, Lehr- und Forschungsrat für Patristik und  
Dogmengeschichte, Universität Freiburg Schweiz

*10h15 Pause*

**10h30**

**Das Christentum und die soziale Frage**

Prof. Dr. Daniel Bogner, Lehrstuhl für Moralthologie und Ethik,  
Universität Freiburg Schweiz

*11h30 Pause*

**11h45**

**Das Urchristentum und der moderne Sozialismus**

Prof. Dr. em. Wilfried Nippel, Institut für Geschichtswissenschaften,  
Alte Geschichte, Humboldt-Universität zu Berlin, Deutschland

*12h45 Mittagessen (Mensa Miséricorde)*

**14h15**

**Apokalyptik und Sozialismus**

Prof. Dr. Katharina Heyden, Ältere Geschichte des Christentums und  
der interreligiösen Begegnungen, Universität Bern, Schweiz

*15h15 Pause*

**15h30**

**F. Dostoevskij, S.N. Trubeckoj, N. Fedorov /  
Kirche und Kultur**

Prof. Dr. Henrieke Stahl, Professorin für slavische  
Literaturwissenschaft an der Universität Trier

*16h30 Pause*

**16h45**

**Die Religion des Menschengottums und die russische Revolution /  
Gedanken zur Nationalität**

Dr. phil. Regula Zwahlen, Leiterin der Forschungsstelle Sergij Bulgakov,  
Institut für Ökumenische Studien, Universität Freiburg Schweiz

*17h45 Pause*

**18h00**

**Abschließende Diskussion**

**19h00**

**Ende der Tagung**